

veröffentlicht in:

PZ, vom 04.12.2015

Ein Baum mit Kinderwünschen



SIMONSHOFEN — Keine Kugeln und anderer Schmuck zieren das kleine Bäumchen auf dem Tisch im Simonshofener Dorfmarkt, sondern hübsche Kärtchen. Mit Namen von Kindern, die sich wohl ganz besonders auf kleine Gaben vom Christkind freuen, weil sie nämlich auf der Schattenseite des Lebens stehen, darunter auch Flüchtlingskinder. Zum vierten Mal in der Adventszeit organisiert das Team des Dorfmarktes Simonshofen die Aktion „Wunschbaum“ zugunsten der „Tafel“ in Lauf. Kunden können ein Namenskärtchen aussuchen, für das Kind ein Geschenk ihrer Wahl kaufen und im Dorfmarkt abgeben. Über die „Tafel“ wird es dann an die Kinder weitergeleitet. 61 bunte Kärtchen zählte der kleine Baum zu Beginn, beim Fototermin mit Sandra Epp (links) vom Dorfmarktteam und Olga Anders (rechts), der Leiterin der „Tafel“, fehlte schon fast die Hälfte. Und sollte am 11. Dezember, dem Freitag, bis zu dem die Aktion läuft, kein Namenskärtchen mehr am Baum hängen, wartet eine große Spendendose. Foto: Hatzelmann